

**Nordmende
liefert
die
Nachfrage
mit**

Grünes Licht für die neuen Nordmende- Fernsehgeräte

Der Zeit voraus

Wissenschaft und Technik schreiten bekanntlich unaufhaltsam vorwärts. Was morgen unseren Wünschen genügen soll, muß der Technik von morgen entsprechen, der Zeit voraus sein. Nordmende hat es sich von jeher zur Aufgabe gemacht, nur Empfänger anzubieten, die nach den letzten Erkenntnissen der Forschung in jeder Hinsicht zukunftsicher sind. So überzeugen zum Beispiel die Nordmende-Fernsehgeräte durch gestochen scharfes Bild und naturgetreuen Ton.

Aber Bild und Ton sind es ja nicht allein, die Nordmende-Empfänger so begehrenswert machen. Man schätzt an ihnen vor allem die unbedingte Zuverlässigkeit, die Präzision bis ins kleinste und die hohe Empfindlichkeit. Die hervorragende Güte der Empfänger ist das Ergebnis der Zusammenarbeit hochqualifizierter Wissenschaftler, Techniker und Konstrukteure, die in den Nordmende-Labors unentwegt nach dem Letzten suchen, nach dem Nonplusultra der Fernsehtechnik.

Physikalische Grenze erreicht

Wie viel bei diesem Zusammenwirken erreicht worden ist, beweist, daß z. B. schon bei den so äußerst preiswerten Typen „Diplomat“ und „Favorit“ die Eingangsempfindlichkeit an der physikalischen Grenze liegt; sie sind also echte Weitempfänger, die selbst unter schwierigen Empfangsverhältnissen optimale Bildqualität gewährleisten. Selbst diese Geräte zählen durch ihre hochwertige technische Ausstattung zur Spitzenklasse. Sie enthalten die Spanngitterröhre PCC 88 im Kanalwähler, die neue Spanngitter-ZF-Röhre EF 183 im dreistufigen Bandfilter-ZF-Verstärker und die modernste Endröhre PCL 86 in der Tonendstufe, die für vier Watt unverzerrte Ausgangsleistung sorgt. Dieser technische Fortschritt und diese beachtliche Mehrleistung kennzeichnen die Favoritenstellung der Nordmende-Fernsehempfänger. Die wohlthuende Warmlicht-Filter Scheibe und die verkürzten, jedem Wohnstil gerechten Gehäuse sind ebenso selbstverständlich wie die Tatsache, daß alle Nordmende-Fernsehgeräte den sehr scharfen neuen Störstrahlungsbestimmungen der Bundespost vollauf entsprechen.

Unfehlbare UHF-Abstimmautomatik

Selbstverständlich sind die neuen Nordmende-Fernsehgeräte sämtlich für den Empfang des 2. Programms ein-

gerichtet. Dieses Programm wird voraussichtlich schon Anfang 1961 im gesamten Bundesgebiet ausgestrahlt; ihm stehen im Dezimeterwellenbereich (UHF-Bereich) 40 Kanäle zur Verfügung. Die Sender werden durch einen besonderen Kanalwähler, den UHF-Tuner eingestellt. Nordmende-Fernsehgeräte sind gegen Mehrpreis auch mit UHF-Tuner erhältlich, so daß jeder Käufer das 2. Programm sofort bei Betriebsbeginn einschalten kann. Ein einfacher Tastendruck genügt. Auch im UHF-Bereich bieten die Nordmende-Fernsehgeräte durch die in den meisten Typen enthaltene, sinnvoll konstruierte UHF-Automatik immer optimale Bildschärfe.

... und viele andere Besonderheiten

Darüber hinaus sind die Typen „Präsident“, „Souverän“ und „Exquisit“, die in aller Welt beliebten Spitzengeräte des Nordmende-Programmes, mit dem neuen Magnetischen VHF-UHF-Schnellumschalter, dem hochwirksamen dreistufigen Video-Verstärker und der neuen Nordmende-Raumlicht-Automatik ausgestattet. Das sind drei weitere Vorzüge, mit denen die Forderung nach höchstem technischem Komfort überzeugend erfüllt wird.

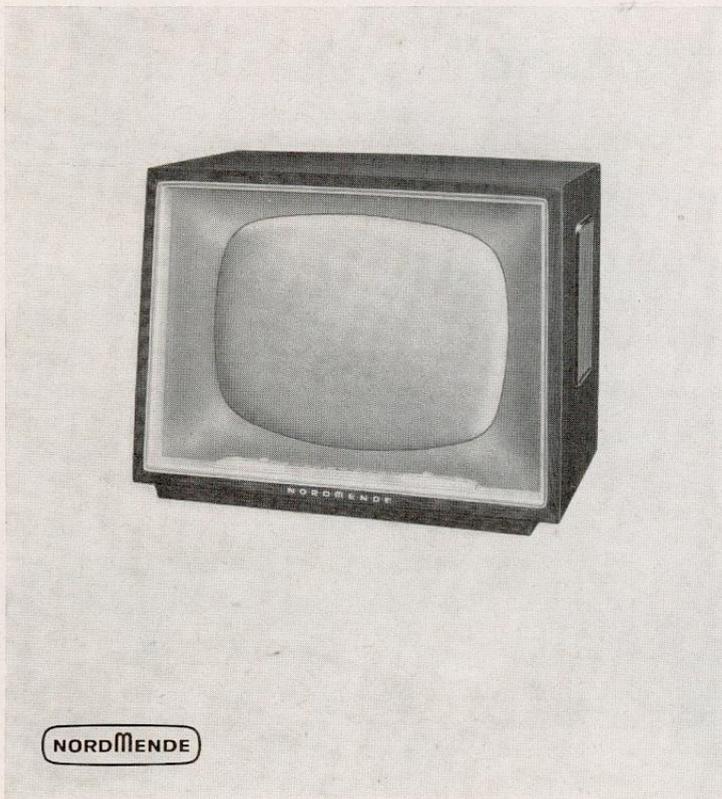
Der Magnet-Schnellumschalter ermöglicht blitzschnellen Programmwechsel von einem zum anderen Bereich (VHF-UHF). Die Abstimm-Automatik in beiden Bereichen sichert sofort nach der Umschaltung ein beständig scharfes Bild. Diese vollelektronische Schaltung arbeitet mit unfehlbarer Sicherheit. Der Blitzumschalter kann auch durch Fernregler bedient werden. Fürwahr, ein Maximum an Bedienungskomfort!

Sehr vorteilhaft ist der dreistufige Video-Verstärker mit linearer Gradation; er sorgt durch die feine Abstufung der Grautöne für ein lebenswahres, weiches Bild. Die neue Nordmende-Raumlicht-Automatik, ein elektronisches Steuerorgan, gleicht Kontrast und Helligkeit des Bildes automatisch den wechselnden Lichtwerten des Raumes an. Die getastete Schwarzpegel-Konstanthaltung bürgt für eine Bildtiefe von ausgesprochener Studio-Qualität.

Wenn beim Kauf von Rundfunk- und Fernsehempfängern Millionen von Menschen in aller Welt die deutsche Marke Nordmende bevorzugen, dann spricht das deutlicher als alles andere für die hervorragende Güte dieses Fabrikates.

Mit 43-cm-Kurzrohr

„DIPLOMAT“



Nordmende „Diplomat“, seit Jahren ein Bestseller seiner Klasse, hat alle Vorzüge eines Weitempfängers, Bild und Ton sind ideal, die Empfangsempfindlichkeit hervorragend, die Bedienung denkbar einfach. Die lebendige Plastik des Bildes wird durch die neue Warmlicht-Filterscheibe angenehm unterstrichen. Das elegante, wohngerechte Gehäuse eignet sich vortrefflich für kleine Räume.

43 cm metallhinterlegtes, statisch fokussiertes 110°-Kurzrohr; 16 Röhren einschließlich Selen-Gleichrichter (mit UHF-Teil 18) und 6 Germaniumdioden = 29 (mit UHF 31) Funktionen; Weitempfängstuner mit Spanngitterröhre PCC 88; ultrasteile Spanngitter-ZF-Röhre EF 183; elektronische Stabilisierung der Bild- und Zeilenablenkstufe; Schwarzpegel-Konstanthaltung; elektronische Leuchtfleck-Unterdrückung; absolute Störstrahlungsfreiheit; 4 Watt unverzerrte Ausgangsleistung im Tonteil; Warmlicht-Filterscheibe; gedruckte Schaltung; getrennte VHF-UHF-Abstimmung; kontinuierlich regelbarer Brillanzzeichner; Anschluß für Fernregler (Helligkeit, Kontrast, Lautstärke); großer Oval-Breitbandlautsprecher.

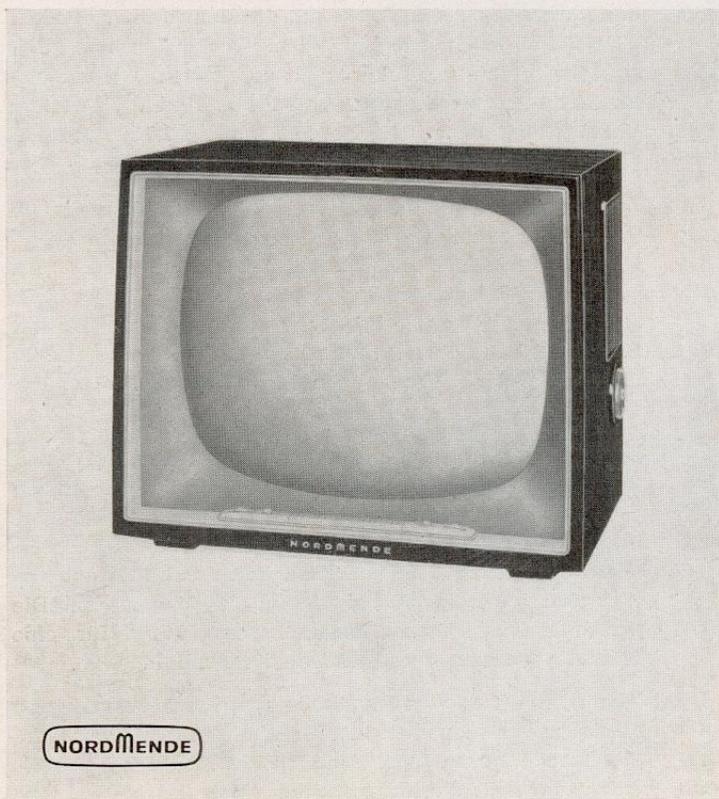
Abmessungen: 520 × 380 × 400 mm
Stromart: Wechselstrom 220 V
Leistungsverbrauch etwa 165 Watt

Gehäuseausführungen:

Hochglanzpoliertes Edelholz oder Nußbaum natur, mattiert	DM	695,-
Rüster	DM	705,-
Mehrpreis für eingebauten UHF-Tuner	DM	83,-

Mit 53-cm-Kurzrohr

„FAVORIT“



Mit vollem Recht führt Nordmende „Favorit“ seinen Namen. Im elektrischen Aufbau entspricht der mit dem 53-cm-Großbild ausgestattete Empfänger dem Nordmende „Diplomat“. Das Bild ist gestochen scharf, der Ton voll und natürlich. Da macht Fernsehen wirkliche Freude! „Favorit“ ist wie jedes Nordmende-Fernsehgerät auf Wunsch mit eingebautem UHF-Tuner lieferbar. Auch nachträglich läßt sich der Empfänger leicht mit dem UHF-Tuner bestücken.

53 cm metallhinterlegtes, statisch fokussiertes 110°-Kurzrohr; 16 Röhren einschließlich Selen-Gleichrichter (mit UHF-Teil 18) und 6 Germaniumdioden = 29 (mit UHF 31) Funktionen; Weitempfängstuner mit Spanngitterröhre PCC 88; ultrasteile Spanngitter-ZF-Röhre EF 183; elektronische Stabilisierung der Bild- und Zeilenablenkstufe; Schwarzpegel-Konstanthaltung; elektronische Leuchtfleck-Unterdrückung; absolute Störstrahlungsfreiheit; 4 Watt unverzerrte Ausgangsleistung im Tonteil; Warmlicht-Filterscheibe; gedruckte Schaltung; getrennte VHF-UHF-Abstimmung; kontinuierlich regelbarer Brillanzzeichner; Anschluß für Fernregler (Helligkeit, Kontrast, Lautstärke); großer Oval-Breitbandlautsprecher.

Abmessungen: 590 × 495 × 385 mm
Stromart: Wechselstrom 220 V
Leistungsverbrauch etwa 165 Watt

Gehäuseausführungen:

Hochglanzpoliertes Edelholz oder Nußbaum natur, mattiert	DM	785,-
Rüster	DM	795,-
Mehrpreis für eingebauten UHF-Tuner	DM	83,-

Alle Nordmende - Fernseh - Tischempfänger sind gegen einen Mehrpreis von DM 15,- mit anschraubbaren Beinen lieferbar.

„KONSUL“

Mit 53-cm-Kurzrohr, UHF-VHF Abstimmautomatik

Immer ein gestochen scharfes Bild! Dafür sorgen mit unfehlbarer Sicherheit zwei vollelektronische Abstimm-Automatiken, die im normalen Bereich (VHF) wie im Bereich des Zweiten Programmes (UHF) wirksam sind. Sehr willkommen als optische Abstimmhilfe ist das bewährte Magische Prisma; eine neuartige Zwei-Dioden-Demodulation hält die elektronischen Impulse von Bild und Ton sauber auseinander. Bildstabilität und Störfreiheit genügen höchsten Ansprüchen. Das formvollendete Gehäuse ist aus erlesenen Edelhölzern gefertigt.

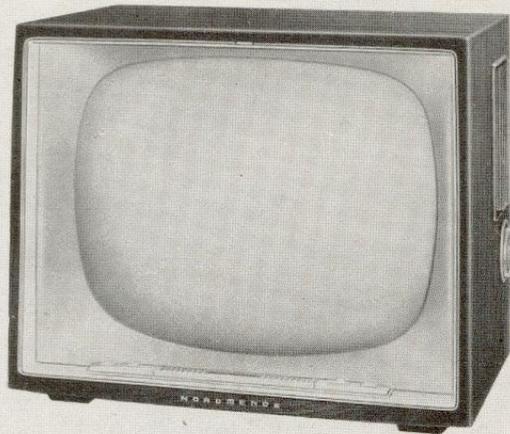
53 cm metallhinterlegtes, statisch fokussiertes 110°-Kurzrohr; 19 Röhren einschließlich Selen-Gleichrichter (mit UHF-Teil 21) und 13 Germaniumdioden (UHF 14) = 41 (44) Funktionen; Abstimmautomatik im VHF- und UHF-Bereich; Magisches Prisma; Zwei-Dioden-Demodulation; Weitempfangstuner mit PCC 88; ultrasteile Spanngitter-ZF-Röhre EF 183; elektronische Stabilisierung der Bild- und Zeilenablenkstufe; Schwarzpegel-Konstanthaltung; elektronische Leuchtfleck-Unterdrückung; absolute Störstrahlungsfreiheit; getrennte VHF-UHF-Abstimmung; 2 Ton-ZF-Stufen; 4 Watt unverzerrte Ausgangsleistung; gedruckte Schaltung; Anschluß für Fernregler (Helligkeit, Kontrast, Lautstärke); Warmlicht-Filterscheibe; großer Oval-Breitlautsprecher.

Abmessungen: 590 × 495 × 385 mm

Stromart: Wechselstrom 220 V
Leistungsverbrauch etwa 175 Watt

Gehäuseausführungen:

Hochglanzpoliertes Edelholz oder Nußbaum natur, mattiert	DM	868,-
Rüster	DM	878,-
Mehrpreis für eingebauten UHF-Tuner	DM	93,-



NORDMENDE

„HANSEAT“

Mit 53-cm-Kurzrohr, UHF-VHF-Abstimmautomatik

Ein Gehäuse von bestechender Eleganz! Ausgesuchte, naturfarbene Edelhölzer von seidenmattem Glanz, ein schlichter Innenrahmen aus hellem Ahorn. Die Schutzscheibe schmiegt sich der Form des Bildrohres an — eine architektonisch reizvolle Lösung, die begeisterten Zuspruch finden wird. Die durch das 110°-Kurzrohr ermöglichte Gehäuseverkürzung, die geringere Tiefe, zeigt sich hier ganz besonders deutlich. Mit ihren idealen Gehäuseabmessungen lassen sich die Nordmende-Fernsehgeräte harmonisch in das Bild jeder Wohnung einfügen. Technisch gleicht Nordmende „Hanseat“ dem Tischempfänger „Konsul“.

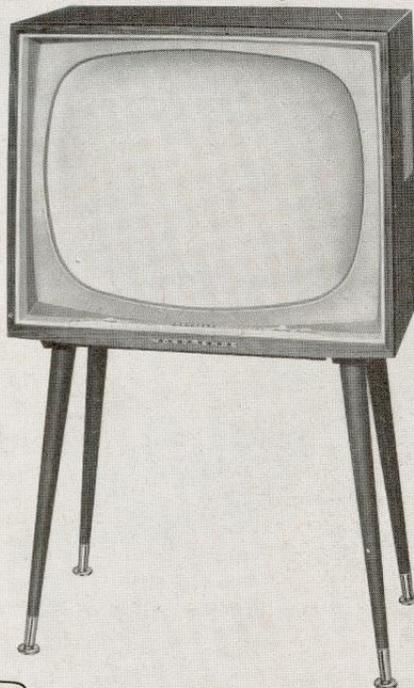
53 cm metallhinterlegtes, statisch fokussiertes 110°-Kurzrohr; 19 Röhren einschließlich Selen-Gleichrichter (mit UHF-Teil 21) und 13 Germaniumdioden (UHF 14) = 41 (44) Funktionen; Abstimmautomatik im VHF- und UHF-Bereich; Magisches Prisma; Zwei-Dioden-Demodulation; Weitempfangstuner mit PCC 88; ultrasteile Spanngitter-ZF-Röhre EF 183; elektronische Stabilisierung der Bild- und Zeilenablenkstufe; Schwarzpegel-Konstanthaltung; elektronische Leuchtfleck-Unterdrückung; absolute Störstrahlungsfreiheit; getrennte VHF-UHF-Abstimmung; 2 Ton-ZF-Stufen; 4 Watt unverzerrte Ausgangsleistung; gedruckte Schaltung; Anschluß für Fernregler (Helligkeit, Kontrast, Lautstärke); Warmlicht-Filterscheibe; großer Oval-Breitbandlautsprecher.

Abmessungen: 590 × 495 × 360 mm

Stromart: Wechselstrom 220 V
Leistungsverbrauch etwa 175 Watt

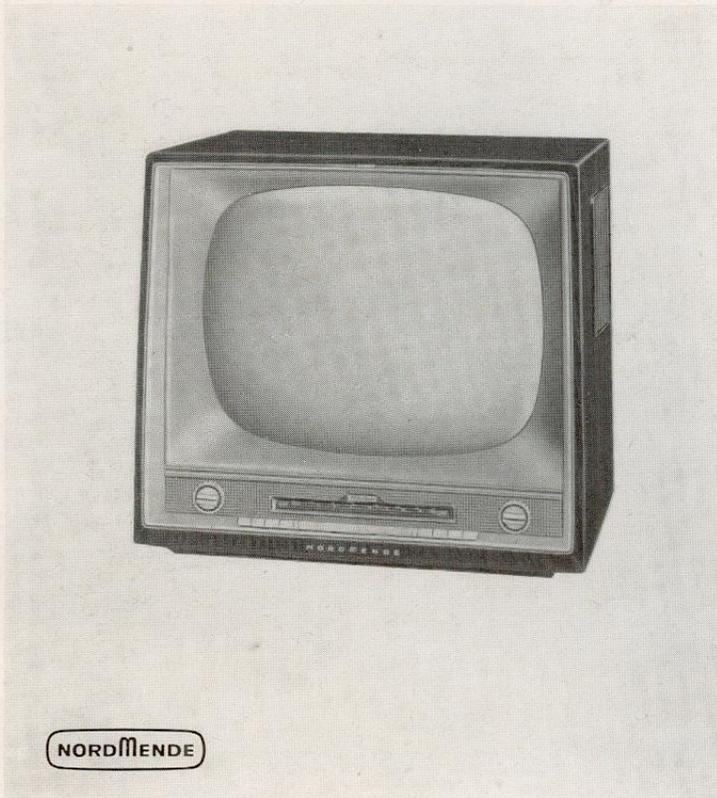
Gehäuseausführungen:

Nußbaum, mittel, seidenmatt, oder Nußbaum natur, mattiert	DM	885,-
Rüster oder Teak	DM	895,-
Mehrpreis für eingebauten UHF-Tuner	DM	93,-



NORDMENDE

Mit 53-cm-Kurzrohr
Schnellumschalter, Raumlicht-Automatik



„PRÄSIDENT“

„Präsident“ ist seit vielen Jahren der Begriff für die Spitzenleistung des Nordmende-Fernsehempfangs-Programmes. Ein Mehr an Leistung, an Bildschönheit und Bedienungskomfort scheint heute unmöglich. Für den späteren Empfang des Zweiten Programmes besonders wichtig ist der neue magnetische VHF-UHF-Schnellumschalter. Ein einfacher Tastendruck — und sofort ist das Gerät auf den anderen Bereich umgeschaltet. Die Abstimm-Automatiken in beiden Bereichen sorgen gleichzeitig für optimale Bildqualität. Die neue Raumlicht-Automatik regelt Kontrast und Helligkeit selbsttätig nach den unterschiedlichen Helligkeitswerten des Wohnraumes.

53 cm metallhinterlegtes, statisch fokussiertes 110°-Kurzrohr; 22 Röhren einschließlich Selen-Gleichrichter (mit UHF-Teil 24) und 15 Germaniumdioden (UHF 16) = 47 (50) Funktionen; drei stufiger Video-Verstärker mit linearer Gradation; Raumlicht-Automatik; Abstimm-Automatik im UHF- und VHF-Bereich; Magisches Prisma; Zwei Dioden-Demodulation; Weitempfängstuner mit PCC 88; ultrasteile Spanngitter-ZF-Röhre EF 183; elektronische Stabilisierung der Bild- und Zeilenablenkstufe; getastete Schwarzpegel-Konstanthaltung; getrennte UHF-VHF-Abstimmung; magnetischer UHF-VHF-Schnellumschalter, auch durch Fernregler bedienbar; Bildregister und Brillanzzeichner; automatische Zeilensynchronisation; absolute Störstrahlungsfreiheit; Zwei Ton-ZF-Stufen; 4 Watt unverzerrte Ausgangsleistung; kanalgeeichte UHF-Linearskala; gedruckte Schaltung; Anschluß für Fernregler (Schnellumschalter, Helligkeit, Kontrast, Lautstärke); Warmlicht-Filterscheibe; 2 hochwirksame permanent-dynamische Lautsprecher.

Abmessungen: 615 × 565 × 400 mm
Stromart: Wechselstrom 220 V
Leistungsverbrauch etwa 215 Watt

Gehäuseausführungen:
Hochglanzpoliertes Edelholz oder
Nußbaum natur, mattiert DM **955,-**
Rüster DM **970,-**
Mehrpreis für eingebauten UHF-Tuner DM **93,-**

Mit 53-cm-Kurzrohr, UHF-VHF-Abstimmautomatik



„ROLAND“

Ein sehr begehrtes formschönes und elegantes Standgerät mit verschließbaren Türen, gefertigt aus auserwählten Edelhölzern — das ist der Fernseh-Weitempfänger, dem wir den verpflichtenden Namen des weltberühmten bremischen Wahrzeichens gaben. Die hochwertige technische Ausstattung gleicht der des bewährten „Konsul“. Nordmende „Roland“ enthält außer den vielen sonstigen Vorzügen Abstimm-Automatik in beiden Bereichen, das Magische Prisma und die Zwei-Dioden-Demodulation.

53 cm metallhinterlegtes, statisch fokussiertes 110°-Kurzrohr; 19 Röhren einschließlich Selen-Gleichrichter (mit UHF-Teil 21) und 13 Germaniumdioden (UHF 14) = 41 (44) Funktionen; Abstimmautomatik im VHF- und UHF-Bereich; Magisches Prisma; Zwei-Dioden-Demodulation; Weitempfängstuner mit PCC 88; ultrasteile Spanngitter-ZF-Röhre EF 183; elektronische Stabilisierung der Bild- und Zeilenablenkstufe; Schwarzpegel-Konstanthaltung; elektronische Leuchtfleck-Unterdrückung; absolute Störstrahlungsfreiheit; getrennte VHF-UHF-Abstimmung; 2 Ton-ZF-Stufen; 4 Watt unverzerrte Ausgangsleistung; gedruckte Schaltung; Anschluß für Fernregler (Helligkeit, Kontrast, Lautstärke); Warmlicht-Filterscheibe; zwei hochwirksame permanent-dynamische Lautsprecher.

Abmessungen: 600 × 920 × 400 mm
Stromart: Wechselstrom 220 V
Leistungsverbrauch etwa 175 Watt

Gehäuseausführungen:
Hochglanzpoliertes Nußbaum oder
Nußbaum natur, mattiert DM **998,-**
Rüster oder Teak DM **1023,-**
Mehrpreis für eingebauten UHF-Tuner DM **93,-**

„SOVERÄN“

Ein bildschönes Möbelstück, ein unaufdringlicher Schmuck für jedes Heim ist dieses zweitürige, aus wertvollen Edelhölzern hergestellte Standgerät. Sein besonderer Vorteil: fahrbar! In wenigen Sekunden steht es genau an dem für den Empfang der Sendung günstigsten Platz. Schon lange zählt Nordmende „Souverän“ zu den bevorzugten Luxusgeräten. Heute, mit dem idealen UHF-VHF-Schnellumschalter, der neuen Raumlicht-Automatik und dem automatischen Zeilenfang ausgestattet, ist es begehrtter denn je zuvor. Technisch entspricht „Souverän“ dem Nordmende „Präsident“.

53 cm metallhinterlegtes, statisch fokussiertes 110°-Kurzrohr; 22 Röhren einschließlich Selen-Gleichrichter (mit UHF-Teil 24) und 15 Germaniumdioden (UHF 16) = 47 (50) Funktionen; dreistufiger Video-Verstärker mit linearer Gradation; Raumlicht-Automatik; Abstimm-Automatik im UHF- und VHF-Bereich; Magisches Prisma; Zwei-Dioden-Demodulation; Weitempfängstuner mit PCC 88 ultrasteile Spanngitter-ZF-Röhre EF 183; elektronische Stabilisierung der Bild- und Zeilenablenkstufe; getastete Schwarzpegel-Konstanthaltung; getrennte UHF-VHF-Abstimmung; magnetischer UHF-VHF-Schnellumschalter, auch durch Fernregler bedienbar; Bildregister und Brillanzzeichner; automatische Zeilensynchronisation; absolute Störstrahlungsfreiheit; Zwei Ton-ZF-Stufen; 4 Watt unverzerrte Ausgangsleistung; kanalgeeichte UHF-Linearskala; gedruckte Schaltung; Anschluß für Fernregler (Schnellumschalter, Helligkeit, Kontrast, Lautstärke); Warmlicht-Filterscheibe; 2 hochwirksame permanent-dynamische Lautsprecher.

Abmessungen: 615 × 885 × 460 mm
Stromart: Wechselstrom 220 V
Leistungsverbrauch etwa 215 Watt

Gehäuseausführungen:

Hochglanzpoliertes Nußbaum oder	
Nußbaum natur, mattiert	DM 1125,-
Rüster	DM 1150,-
Mehrpreis für eingebauten UHF-Tuner	DM 93,-

Mit 53-cm-Kurzrohr
Schnellumschalter, Raumlicht-Automatik



NORDMENDE

„IMPERATOR“ STEREO

Diese vornehme Kombination vereint Fernsehen, Rundfunk und Phono. Gestochen scharf, kontrastreich und standfest ist das Bild, voll und klar der Ton. Das Abspielen von Stereoschallplatten und Stereotonbändern vermittelt ein musikalisches Erleben von absoluter Echtheit. Im Fernsehteil entspricht „Imperator“ Stereo dem Nordmende „Konsul“. Der Stereo-Wechsler modernster Bauart kann auch für monaurale Platten verwendet werden. Anschlußmöglichkeiten für Außenlautsprecher, vor allem zur Basiserweiterung bei Stereo-betrieb, sind vorhanden.

53 cm 110°-Kurzrohr; 19 Röhren und 13 (14) Germaniumdioden = 41 (44) Funktionen; Abstimmautomatik bei UHF und VHF; Magisches Prisma; Zwei-Dioden-Demodulation; PCC 88; Spanngitter-ZF-Röhre EF 183; getrennte UHF-VHF-Abstimmung; absolute Störstrahlungsfreiheit, gedruckte Schaltung, Warmlicht-Filterscheibe.

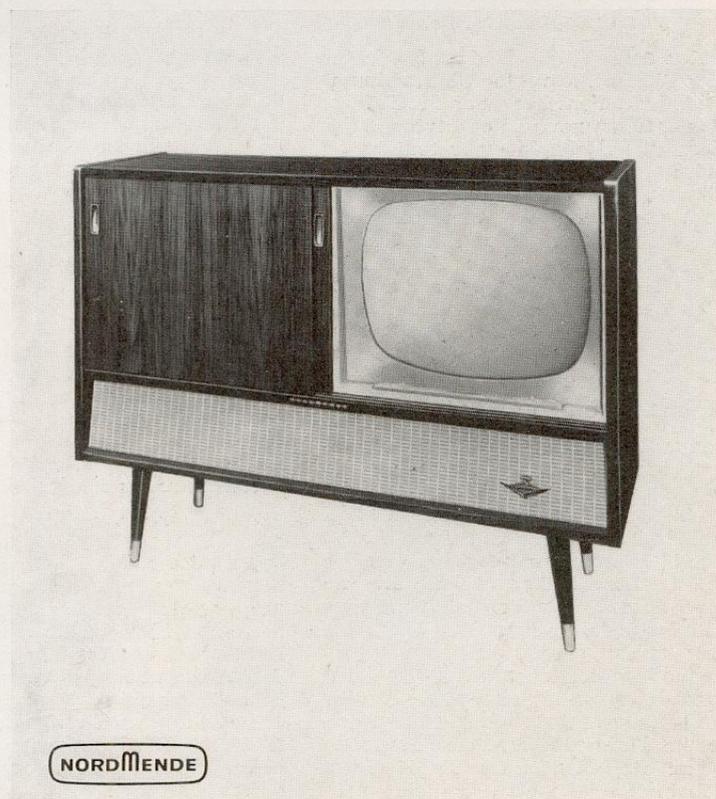
Im Rundfunkteil: 10 Röhren mit 18 Funktionen; 8 AM-, 10 UKW-Kreise; 2-Kanal-Stereoverstärker; Stereo-Balanceregler, auch bei Rundfunkbetrieb wirksam; Klangregister mit den Stellungen „Baß“, „Solo“ und „Jazz“; Stereo-Umschalttaste; vier Wellenbereiche (UKW, Kurz-, Mittel-, Langwelle); Mehrfach-Gegenkopplung; dreh- und abschaltbare Ferrit-Peilantenne; Duplex-Antrieb; stationsgeeichte UKW-Großsichtskala; UKW-Dipol; vier große permanent-dynamische Konzertlautsprecher, darunter zwei von je 12000 Gauß; 11 Watt-Endstufe; Normbuchse für Stereo-Außenlautsprecher.

Abmessungen: 1200 × 915 × 445 mm
Stromart: Wechselstrom 220 V
Leistungsverbrauch: Fernsehteil etwa 175 Watt
Rundfunkteil etwa 75 Watt

Gehäuseausführungen:

Hochglanzpoliertes Nußbaum oder Nußbaum natur	
mattiert	DM 1698,-
Rüster oder Teak	DM 1738,-
Mehrpreis für eingebauten UHF-Tuner	DM 93,-

Fernseh-Rundfunk-Phono-Kombination mit 53-cm-Bildrohr
UHF-beriebsbereit, UHF-VHF-Abstimmautomatik



NORDMENDE

„EXQUISIT“ STEREO

Fernseh-Rundfunk-Phono-Kombination mit 53-cm-Kurzrohr UHF-betriebsbereit, mit Schnellumschalter, Raumlicht-Automatik und Stereo-10-Platten-Wechsler



NORDMENDE

„Exquisit“ Stereo ist in technischer Hinsicht das Beste, was jahrzehntelange Erfahrung zu bieten hat, eine Großkombination von vollendeter Harmonie. Wunderschöne Hölzer, deren Struktur durch sorgfältige Oberflächenbehandlung eindrucksvoll zur Geltung kommt. Das Gerät hat selbstverständlich alle technischen Vorzüge der Fernsehempfänger „Präsident“ und „Souverän“. Der Stereo-10-Platten-Wechsler ist auch für monaurale Platten verwendbar.

53 cm 110°-Kurzrohr; 22 (24) Röhren und 15 (16) Germaniumdioden = 47 (50) Funktionen; Abstimmautomatik bei UHF und VHF; dreistufiger Video-Verstärker; Raumlicht-Automatik; Magisches Prisma; PCC 88; Spanngitter-ZF-Röhre EF 183; getrennte UHF-VHF-Abstimmung; magnetischer UHF-VHF-Schnellumschalter, absolute Störstrahlungsfreiheit; gedruckte Schaltung; Warmlicht-Filterzscheibe.

Im Rundfunkteil: 12 Röhren und 1 Germaniumdiode mit 24 Funktionen; 10 AM-, 13 UKW-Kreise; 2-Kanal-Stereoverstärker; Stereo-Balanceregler, auch bei Rundfunkbetrieb wirksam; Klangregister mit den Stellungen „Baß“, „Sprache“, „Solo“, „Orchester“ und „Jazz“; Stereo-Umschalttaste; automatische Scharfabbildung auf UKW; dreistufiger FM-ZF-Verstärker; Mehrfach-Gegenkopplung; dreh- und abschaltbare Ferrit-Peilantenne; UKW-Dipol; stationsgeeichte UKW-Großsichtskala; vier große permanent-dynamische Konzertlautsprecher, darunter zwei von je 12000 Gauß; 17 Watt-Gegentakt-Endstufe; Normbuchsen für Stereo-Außenlautsprecher.

Abmessungen: 1235 × 930 × 465 mm

Stromart: Wechselstrom 220 V

Leistungsverbrauch: Fernsehteil etwa 215 Watt
Rundfunkteil etwa 75 Watt

Gehäuseausführungen:

Hochglanzpoliertes Nußbaum oder	} Preise waren	
Nußbaum natur, mattiert		bei Drucklegung
Rüster		noch nicht bekannt

Mehrpreis für eingebauten UHF-Tuner DM **93,-**

FERNSEH-ALLERLEI

Ratlose Hausfrauen vor leeren Bildschirmen

Unter dem Motto „Kochen Sie Ihrem Mann heute mittag eine Überraschung“ bringt ein Fernsehsender in Chicago regelmäßig neue Rezeptvorschläge. Kürzlich fiel wegen einer technischen Störung der Sender mitten in der Vorführung aus. Vielen Hausfrauen, die nach dem neuen Rezept zu kochen angefangen hatten, mißlang das Gericht. Der Sender ersetzte jeder Fernsehteilnehmerin, die sich wegen des verpfuschten Essens an ihn wandte, eine Mahlzeit für die Familie.

Fernsehansager auf Zahnarztstühlen und Hebekissen

Das amerikanische Fernsehen hat herausgefunden, daß der Zuschauer vor dem Bildschirm von männlichen und weiblichen Ansagern stärker gefesselt werden kann, wenn sie beim Sprechen ihre Sitzweise mehrfach wechseln. Sieben Stationen haben deshalb die Ansager-Sessel mit Preßlufteinrichtung und Fußpedal ausgestattet oder eine Art Zahnarztstühle angeschafft. In genau vorgeschriebenen Zeitabständen wird der Ansager, ohne daß er seine Sitzhaltung ändert, höher oder niedriger ins Bild gedreht. Andere Stationen haben die Ansager-Sessel mit einem Hebekissen versehen, das sich nach

jeweils einer, drei oder sechs Minuten Sprechdauer selbsttätig aufläßt. Fernsehtechniker behaupten, mit einem Schwenken der Kamera könne keineswegs eine gleichwertige optische Wirkung erzielt werden.

Wien plant Fernsehstadt

Allmählich gewinnen die Pläne für die Errichtung einer Fernsehstadt auf dem Küniglberg an der Wiener Stadtgrenze immer deutlichere Formen. Bis zur Ausführung werden zwar noch einige Jahre vergehen, aber das Projekt ist keine Utopie mehr. Wenn das österreichische Fernsehen seine Betriebskosten aus eigenen Mitteln decken kann, was bei etwa 300000 Teilnehmern im Jahre 1962 möglich sein dürfte, werden die erforderlichen Millionenbeträge für den Bau einer Fernsehstadt frei. In Wiener Fernsehkreisen ist man außerordentlich optimistisch.

Ansprechen dänischer Frauen lebensgefährlich

Das dänische Fernsehen bereitet eine Sendereihe vor, in der man den Frauen zeigt, wie sie auf der Straße Männer abwehren können, die sie belästigen. Die Tochter des Kopenhagener Polizeichefs, Kirsten Eyvind, wird den weiblichen Zuschauern 30 verschiedene Jiu-Jitsu-Griffe vorführen, mit denen es ihnen möglich ist, sich im Ernstfall zu helfen. Die Sendereihe soll realistisch gestaltet werden.

Stahlmast für Sender Freies Berlin

Aller Voraussicht nach errichtet der Sender Freies Berlin statt des geplanten Betonturmes für seine neuen Fernseh-Sendeanlagen einen Stahlmast, der weniger als ein Drittel des Betonturmes kostet. Die vorgesehene Höhe von 230 m will man jedoch wegen der besonderen Lage Berlins beibehalten. Der Mast soll am Scholzplatz in der Nähe des Olympiastadions erstellt werden.

Zweites Fernsehnetz der Bundespost bis Ende 1960 vollendet

Im Pressedienst „Briefe zur Verkehrspolitik“ (Herausgeber: Wirtschafts- und Sozialpolitisches Institut, Bonn) äußerte sich in Heft 45/46, Jahrgang 6, Bundespostminister Stücklen zur Erstellung des zweiten Fernsehernetzes der Bundespost, über das von 1961 an ein zweites Programm ausgestrahlt werden soll, u. a. wie folgt: „Von den vorgesehenen 29 Sendern ist der auf dem Feldberg im Taunus fertiggestellt; er strahlt werktags versuchsweise. An 10 Standorten sind Hochbauten und Antennenträger errichtet. Das Erstellen der Sender erfordert nur noch Bauarbeiten in geringem Umfang. An 17 Standorten wird das räumliche Unterbringen der Sender und das Errichten der Antennenträger vorbereitet. Im März und April 1960 erfolgt die Lieferung der ersten, im September und Oktober 1960 der letzten Sender.“